

# NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

## Kurz und Knapp

### Rathaus geschlossen

An Rosenmontag, 20. Februar, ist das Rathaus ganztägig geschlossen. Allerdings ist das Wahlamt im Bürgerbüro von 8.30 bis 18 Uhr geöffnet. Es wird ausdrücklich daraufhin hingewiesen, dass lediglich die Ausstellung von Wahlrechts- und Wählbarkeitsbescheinigungen möglich ist. Es kann weder gewählt noch Briefwahl beantragt werden.

### Wertstoffzentrum

Am Rosenmontag, 20. Februar ist das Wertstoffzentrum ganztägig geschlossen.

### Heringessen

Am Mittwoch, 22. Februar, 18 Uhr trifft sich die „Bürgerinitiative Neunkirchen Stadtmitte e.V.“ im KOMM-zentrum, Kleiststraße 30b in Neunkirchen. Die Themen der Aschermittwochssitzung werden u.a. die PflanzTauschBörse und der Spielplatz Schloßstraße sein. Im Anschluss freuen sich alle auf ein gemütliches Heringessen. Alle NeunkircherInnen, die dabei helfen möchten, Neunkirchen noch lebenswerter zu gestalten und Lust auf Heringe haben, sind herzlich eingeladen.

Infos: Stadtteilbüro Neunkirchen, Tel. (06821) 91 92 32

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

**Frau Martha Wirth**  
Hermannstraße 10,  
66538 Neunkirchen,  
94. Geburtstag am 16. Februar

**Eheleute  
Heidrun und Günter Threm**  
Schachenweg 1,  
66540 Neunkirchen,  
50. Hochzeitstag  
am 17. Februar

**Frau Hedwig Jung**  
Hermannstraße 10,  
66538 Neunkirchen,  
92. Geburtstag am 19. Februar

**Frau Ilse Passlack**  
Keplerstraße 81,  
66540 Neunkirchen,  
92. Geburtstag am 19. Februar

**Herrn Fritz Bähr**  
Nachtigallenweg 41,  
66538 Neunkirchen,  
92. Geburtstag am 20. Februar

**Frau Maria Zorn**  
Meisenweg 35,  
66538 Neunkirchen,  
96. Geburtstag am 20. Februar

**Frau Ruth Schiessel**  
Narzissenweg 28,  
66539 Neunkirchen,  
91. Geburtstag am 22. Februar



Junge Beamte wurden befördert.

Foto: Stadt Neunkirchen

## Aus dem Stadtrat

Zu Beginn der Sitzung übergab Oberbürgermeister Jürgen Fried einer Beamtin und drei Beamten der Kreisstadt Neunkirchen ihre Beförderungsurkunden. Corinna Fortunato, Philipp Mersdorf und Martin Stauch sind nun Stadthauptsekretäre, Pascal Eisele Stadttammann. Auch in der CDU-Fraktion gab es einen Wechsel. Nach dem Ausscheiden von Rudi Becker in der vergangenen Sitzung wurde Frank Eisenbeis als neues Stadtratsmitglied verpflichtet. Der Wiebelskircher wird im Bau- und Vergabeausschuss, im Werksausschuss Abwasserwerk sowie im Sportausschuss mitarbeiten, außerdem

wird er Vertreter im Aufsichtsrat der Kulturhaus Wiebelskirchen Gaststätte GmbH, in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes sowie im Kommunalen Beirat der KEN. Alsdann beschäftigte sich der Stadtrat mit dem Wirtschaftsplan 2012 des Abwasserwerkes einschließlich des Erfolgsplanes, des Vermögensplanes, des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes 2011 bis 2015 und Investitionsplan. Im für 2012 geplanten Umsatz von 10,2 Mio € sind rund 8,8 Mio € Benutzungsgebühren („Abwassergebühren“) enthalten. Auf den „Materialaufwand“ entfallen rund 7,7 Mio €,

dazu zählen fast 484.000 € für die Kanalunterhaltung und rund 7,2 Mio € Verbandsbeitrag an den EVS. Der Stadtrat beschloss außerdem die Auftragsvergabe zur Kanalsanierung am Schwimmbad in Wiebelskirchen. Aufgrund der damals noch vorhandenen Standesicherheit und des hohen Zeitdrucks hatte man sich beim Bau des neuen Freibades verständigt, die Sanierung in diesem Jahr durchzuführen. Überdies wurden Planungsleistungen für die Regenwasserbehandlung im Einzugsgebiet der Kläranlage in Wiebelskirchen vom Stadtrat auf den Weg gebracht.

## Die Narren kommen

### Verkehr am Rosenmontag



Der städtische Rosenmontagswagen widmet sich dem Günter Rohrbach Filmpreis.

Foto: Stadt Neunkirchen

Am Rosenmontag, 20. Februar, steht Neunkirchen ab 14.11 Uhr ganz im Zeichen des Faschingsumzuges, der auch in diesem Jahr wieder Zehntausende begeistert wird. Die Zugstrecke von der Scheib über Zweibrücker Straße, Hohlstraße, Marktstraße, Oberer Markt, Hüttenbergstraße, Unterer Markt, Lutherstraße, Brückenstraße bis in die Lindenallee und die einmündenden Straßen werden für die Dauer des närrischen Treibens für den Verkehr gesperrt. Die betroffenen Anwohner werden gebeten, Ihre Fahrzeuge abseits der Zugstrecke abzustellen. Die Sperren werden nach Abschluss

der Straßenreinigung gegen 18.30 Uhr wieder aufgehoben. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, bestehende Durchfahrtsverbote unbedingt zu beachten, insbesondere bringt das Befahren nicht gereinigter Streckenabschnitte eine Gefährdung durch hoch geschleuderten Abfall, auch Schäden am eigenen Fahrzeug sind nicht ausgeschlossen. Die Aufstellung der Zugteilnehmer erfolgt wie in jedem Jahr in der Hermannstraße. Diese ist deshalb in der Zeit von 13 bis 14.30 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Zufahrt der Zugteilnehmer hat ausschließlich über die Spieser Höhe zu erfolgen. Die

Lindenallee wird ab 15 Uhr gesperrt. Aufgrund der Sperrung der Lindenallee wird der Buslinienverkehr über Nordufer-, Umland- und Brückenstraße geführt. Bedarfshaltestellen werden vor dem Finanzamt und am Bachplatz eingerichtet. Die Einbahnregelung in Nordufer- und Umlandstraße muss deshalb am Rosenmontag umgekehrt werden. Zusätzlich werden Haltverbote beschildert, um ein problemloses Befahren dieser Straßen durch Busse sicher zu stellen. Ergänzend wird noch der Parkplatz Ecke Gas-/ Wellesweilerstraße gesperrt, um dort Teilnehmerbusse abstellen zu können.

## Aus den Ortsräten

### Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Ortsvorsteher Klaus Becker konnte zu der Sitzung des Orsrates Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof im Feuerwehrgerätehaus in Furpach den Integrationsbeauftragten der Stadt Neunkirchen, Zeljko Cudina, begrüßen. Auf Einladung des Orsrates stellte er das Integrationskonzept der Stadt Neunkirchen vor. Er informierte über Dolmetscherpool, Sprachkurse, interkulturelle Begegnungen, wie z.B. die Woche gegen den Rassismus.

Nach dem sehr interessanten Vortrag von Herrn Cudina wurden in einer Diskussion über die Probleme und die Aufgaben bzgl. der Integration der ausländischen Mitbürger/ innen gesprochen. Ortsvorsteher Klaus Becker informierte abschließend noch über eine Baumaßnahme der KEW in der Haberdell in Kohlhof, die von Anfang Februar bis Anfang April durchgeführt wird.

### Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies

Im Feuerwehrgerätehaus Hangard trafen sich die Ortsräte zur Sitzung. Ortsvorsteher Rolf Altpeter informierte über die Besprechung mit der Verwaltungsspitze zum Haushalt 2012.

Für den Ortsrat stehen für die einzelnen Ortsteile folgende Dinge im Vordergrund:

**Wiebelskirchen:** Erneuerung der Brücke in der Freibach, Entfernung des alten Toilettenhäuschen auf dem Kirmesplatz in Zusammenhang mit der Einhausung der Containerstandplätze, die Fertigstellung der Deckensanierung im oberen Teil der Römerstraße sowie weitere Maßnahmen im Freibad Wiebelskirchen.

**Hangard:** Weiterführung der Maßnahme Dorfentwicklung und die Renovierungsarbeiten in der Osterthalle, Straßen-Deckensanierungen Am Altzberg, Lehmkaulweg, Rohnstraße, die Sanierung der

Bürgersteige in der Jean-Mathieu-Straße, An der Ziegelhütte, Im Schachen und in der Lindenstraße, Weiterführung der Schule Hangard, weitere Krippenplätze im Kindergarten, Jugendraum.

**Münchwies:** Neugestaltung des Dorfmittelpunktes, Sanierung der Friedhofstraße durch das LfS.

Weiter sollen in Zusammenarbeit mit dem städtischen Friedhofsamt und dem Amt für Gebäudewirtschaft Ortsbegehungen durchgeführt werden um evtl. weitere Maßnahmen festzulegen. Abschließend berichtet Rolf Altpeter, dass für Hangard und Münchwies Zuwendungsbescheide des Ministeriums eingegangen sind. In Hangard soll eine Ruhe- und Aussichtsplattform in der Lindenstraße geschaffen werden. Für Arbeiten am neuen Wanderweg „Spitzbubenweg“ in Münchwies sind ebenfalls Gelder vorgesehen.

## Amtliches

### Info über die Änderung der Hochhausverordnung

Am 26.01.2011 trat die Verordnung über den Bau und Betrieb von Hochhäusern (Hochhausverordnung - HochhVO) mit der Maßgabe in Kraft, dass innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten dieser Verordnung, für die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung bestehenden Hochhäuser, die Anforderungen der §§ 26, 27 und 28 umzusetzen sind. § 26 HochhVO regelt die Freihaltung der Rettungswege und Flächen für die Feuerwehr, § 27 die Brandschutzordnung, Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungswegepläne und § 28 HochhVO legt fest, dass der Eigentümer eines Hochhauses für die Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften letztendlich immer verantwortlich ist und eine geeignete und mit dem Hochhaus und dessen technischen Einrichtungen vertraute brandschutzbeauftragte Person zu bestellen und der für den Brandschutz zuständigen Dienststelle zu benennen hat. Für die Hochhäuser in der Stadt Neunkirchen und ihrer Stadtteile, werden hiermit die Eigentümer aufgefordert, die erfolgte Umsetzung der Betriebsvorschriften der Hochhausverordnung bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde durch die Vorlage der entsprechenden Unterlagen innerhalb eines Monats zu belegen. Für Rückfragen steht Betroffenen Eigentümern unter Tel. (06821) 202-523 gerne ein Ansprechpartner zur Verfügung.

### Bekanntmachung

#### Planmäßige Nacheichung von eichpflichtigen Messgeräten im Jahr 2012

Nach dem Gesetz über das Mess- und Eichwesen werden in der Kreisstadt Neunkirchen alle eichpflichtigen Messgeräte nachgeeicht. Der Eichpflicht unterliegen alle Messgeräte zur Bestimmung der Länge (ausgenommen sind Maßstäbe und Messbänder mit einer Länge von 2 m oder weniger), der Fläche, des Volumens, der Masse usw., wenn sie im Geschäftsverkehr Verwendung finden.

Bei den Personen- und Säuglingswaagen ist zu beachten, dass diese zwar der Eichpflicht unterliegen, ihre Eichgültigkeit aber nicht befristet ist, soweit sie nicht in Krankenhäusern aufgestellt sind. Somit brauchen Waagen in Arztpraxen nur nach einem vorzeitigen Erlöschen der Eichgültigkeit (z.B. durch eine notwendig gewordene Reparatur) nachgeeicht zu werden.

Aufgrund einer EU-Richtlinie unterliegen Medizinprodukte mit Messfunktion (z.B. Blutdruckmessgeräte) nicht mehr der Eichpflicht. Die ehemalige periodische Nacheichung wurde durch die Messtechnische Kontrolle in gleichen Zeitabständen abgelöst. Der Betreiber ist nun verpflichtet, die Messtechnische Kontrolle an seinem Medizinprodukt mit Messfunktion von einem geeigneten privaten Anbieter dieser Leistung oder vom Eichamt Saarbrücken durchführen zu lassen.

Für die Kreisstadt Neunkirchen wird das Eichlokal im Marktmeisterbüro auf dem Neuen Markt eingerichtet. Dort sind die Messgeräte vom 27. Februar bis 2. März in der Zeit von 9 bis 12 Uhr gereinigt und ordnungsgemäß hergerichtet anzuliefern. In der Zeit vom 27. Februar bis 4. Mai werden Hauseichungen durchgeführt. Mittwochs und samstags finden keine Nacheichungen statt.

Die Eichpflichtigen werden zu einem bestimmten Termin eingeladen, den sie einhalten sollen, damit die Nacheichung reibungslos vonstatten gehen kann. Eichpflichtige, die bis 23. Februar 2012 keine Einladung erhalten haben, werden gebeten, sich während der genannten Frist im Eichlokal zu melden. Nach Ablauf der Frist können Nacheichungen nur beim Landesamt für Umwelt- u. Arbeitsschutz, Fachbereich 4.3, in Saarbrücken vorgenommen werden.

Neunkirchen, 07.02.2012  
Fried, Oberbürgermeister

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-325  
oder 202-124

e-mail: stadtnachrichten  
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung**

